



Über uns

Wings of Hope Deutschland ist eine Stiftung der Evang.-Luth. Kirche in Bayern. Unser Schwerpunkt ist die psychosoziale Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die durch Gewalt, Krisen und Kriege traumatisiert wurden. Dies geschieht durch das Angebot von qualifizierter Weiterbildung in Traumapädagogik/ Beratung/Therapie in Deutschland und unseren Projektländern, durch die Förderung lokaler Jugendprojekte und durch die einfühlsame Beratung und Therapie von Betroffenen. Wings of Hope arbeitet vorwiegend in der Kurdischen Autonomieregion des Irak, in Bosnien-Herzegowina, in Palästina und Israel, Zentralamerika und in Deutschland.

Kontakt

Stiftung Wings of Hope Deutschland
Bergmannstraße 46, 80339 München
Telefon: 089/50 80 88 51, Fax: 089/50 80 88 55
info@wings-of-hope.de, www.wings-of-hope.de

Weitere Informationen über die Arbeit der
Stiftung Wings of Hope Deutschland finden Sie unter:
www.wings-of-hope.de

Fotografie: Stiftung Wings of Hope und Anne van den Ouwelant

Heilsame Kunst – traumasensible und ressourcen- orientierte Ansätze in der Kunsttherapie

Fortbildung für angehende/ausgebildete
Kunstpädagog*innen und Kunsttherapeut*innen



Thema

Diese Fortbildung wird traumapädagogische und -therapeutische Erkenntnisse und Methoden mit kunsttherapeutischen Techniken verbinden. Sie erfahren auf innovative, interaktive und übersichtliche Weise anhand von Symbolen, was im Gehirn bei traumatischen Erlebnissen passiert und welche Konsequenzen dies hat. Mit anderen Worten, Sie lernen, die sogenannte »Traumabrille« aufzusetzen. Je mehr Wissen und Einsichten Sie im Bereich Trauma haben, desto besser können Sie Ihre Therapie auf Ihre Zielgruppe abstimmen. Sie werden erfahren und üben, wie Sie traumasensibel mit Betroffenen arbeiten können und wie Ihr künstlerisches Herangehen, traumatisierte Menschen stabilisieren und unterstützen kann. Gleichzeitig geht es um ressourcenorientierte Selbstfürsorge für uns Helfer*innen, aus dem Blickwinkel der Psychotraumatologie und der Kunsttherapie. Neben theoretischem Input geht es um praktische Erfahrungen, Methoden und Übungen, sowohl in der Einzel- als auch in der Gruppenarbeit. Im Rahmen des Seminars werden Sie auch Energie auftanken können.

» Belebend, erfrischend,
bereichernd – Traumatherapie ist
im künstlerischen Kontext genial.«

Teilnehmerin einer Fortbildung

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit:

- traumatischen Erfahrungen, was sie kennzeichnet und welche Folgen sie für Betroffene haben können
- Trauma und Verlustbewältigung mit Hilfe der Kunsttherapie
- ressourcenorientierter Psychohygiene für Helfer*innen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an (angehende/ausgebildete) Kunstpädagog*innen und Kunsttherapeut*innen, die ihr Wissen durch die Erkenntnisse und Methoden der Psychotraumatologie und Traumapädagogik ergänzen möchten, um traumasensibel künstlerisch-pädagogisch arbeiten zu können.

Referentinnen

Anne
van den Ouwelant



ist freiberufliche Trainerin für Kunsttherapie und Traumapädagogik, Kunsttherapeutin und Kulturanthropologin. Fortbildung in Psychotraumatologie, Traumapädagogik, Traumaberatung und Traumaunterstützung beim Zentrum für Psychotraumatologie und Traumatherapie Niedersachsen (zptn). Sie ist zertifizierte TRE-Anbieterin (Tension & Trauma Release Exercises und arbeitet in den Niederlanden als auch in verschiedenen (Post-) Konfliktgebieten. Aktuelle Projekte finden Sie unter www.annes.eu

Lucija
Lukić Holjan



Dipl. psiholog Universität Sarajevo. Weiterbildung im Bereich Psychotraumatologie, Traumatherapie und Traumapädagogik (zptn); Psychotherapeutin i.A. KVT (Psiho-Integrum Sarajevo), SAFE®-Mentorin. Langjährige Arbeitserfahrung mit traumatisierten Menschen; arbeitet aktuell im Projektmanagement Inland der Stiftung Wings of Hope mit Schwerpunkt Weiterbildung und Seminare in der Region Südbayern.

Mo. | 23. Nov. 2020 | Beginn 19:30 Uhr
Mi. | 25. Nov. 2020 | Ende 15:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Labenbachhof, Freizeit-,
Schulungs- und Tagungszentrum
Froschsee 7, 83324 Ruhpolding
Tel.: 08663/1667, Fax: 08663/2924
www.labenbachhof.de

SeminarKosten:

280,00 EUR

Anmeldeschluss:

26. Oktober 2020

Anmeldung:

Geschäftsstelle Stiftung Wings of Hope
fortbildung@wings-of-hope.de

Übernachtung und Verpflegung am Labenbachhof sind bitte selbständig zu buchen.